

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Michele Eugène Dévaud

Stand: 07.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Michele Eugène Dévaud

Katholischer Geistlicher

* 17. Mai 1876, # 25. Januar 1942

1901 Priesterweihe,

1910 Professor für Pädagogik an der Universität Freiburg in der Schweiz,

1914 Delegierter des Bundesrates der Schweiz zum Besuch der französischen und belgischen Gefangenenlager in Deutschland,

1917 - 1918 Delegierter des Heiligen Stuhles zum Besuch der Kriegsgefangenenlager,

1936 - 1937 Direktor der Universität Freiburg in der Schweiz.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Devaud, Michele Eugène, in: Historisch-Biographisches Lexikon der Schweiz, Bd. 2: Basel - Egnach, S. 706, in: www.digibern.ch (abgerufen am 14.11.2017)

Weber, Marie-Thérèse, Dévaud, Eugène, in: Historisches Lexikon der Schweiz, in: www.hls-dhs-dss.ch (abgerufen am 24.11.2017)

GND: **136801587**

VIAF: **79256885**

Empfohlene Zitierweise: Michele Eugène Dévaud, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/10910>. Letzter Zugriff am 07.05.2024.